



Vergaben, die vergleichbar sind.

Standardisierte Leerstandssanierung mit klaren, nachvollziehbaren Vergabeprozessen

Die Hilfswerk-Siedlung Berlin bewirtschaftet und erhält einen umfangreichen Wohnungsbestand. Entsprechend hoch ist die Komplexität: Zahlreiche Sanierungsprojekte laufen parallel, Vergaben und Leistungen müssen jederzeit transparent, vergleichbar und steuerbar bleiben. Mit klar strukturierten Prozessen in der Leerstandssanierung gelingt genau das heute deutlich einfacher.



Hilfswerk-Siedlung GmbH

Kirchlicher Träger

Bestandsgröße: ca. 7.000 Wohnungen

Standort: Berlin

Doozer Kunde: seit 2019

Ausgangslage

- Hoher manueller Abstimmungsaufwand
- Medienbrüche zwischen Beteiligten
- Fehlende Vergleichbarkeit von Angeboten
- Geringe Transparenz über Status und Kosten

Entscheidung für Doozer

- Zentrale Plattform für die Leerstandssanierung
- Standardisierte Leistungsdefinitionen
- Vergleichbare, digitale Vergaben
- Durchgängige Dokumentation aller Schritte

Wirkung und Mehrwert

01

Koordination

Deutlich weniger Abstimmungsaufwand

02

Transparenz

Jederzeit Überblick über Kosten und Fortschritt

03

Standardisierung

Einheitliche Abläufe in der Leerstandssanierung

04

Geschwindigkeit

Schnellere Sanierung und Wiedervermietung



„Was früher manuell koordiniert werden musste, ist heute zentral, digital und transparent abgebildet. Das schafft Struktur und spart spürbar Zeit.“

Philipp Knauer · Abteilungsleiter Hausbewirtschaftung · HWS



System und Kontext

- ERP: SAP mit Promos GT
- Rolle Doozer: Plattform zur strukturierten, digitalen Vergabe und Steuerung

Besonderheit

- Standardisierte, transparente Vergabeprozesse mit hoher Nachvollziehbarkeit.